



Grundlagen für die Arbeit der Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen II **- Schutz und Sicherung der Beschäftigung von schwerbehinderten Arbeitnehmer*innen** *Ein Seminar gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX, § 42 Abs. 5 LPVG NRW und § 46 Abs. 6 BPersVG*

In diesem Seminar geht es darum, wie die Beschäftigung von Schwerbehindertenvertretungen geschützt und gesichert werden kann.

Die Teilnehmer*innen erfahren, welche besonderen Hilfen es für Menschen mit Behinderung gibt. Angebote für Beratungen und Gelder von Behörden helfen dabei, das Arbeitsverhältnis von Menschen mit Behinderung dauerhaft zu erhalten. Die Teilnehmer*innen vertiefen diese Möglichkeiten an praxisnahen Beispielen.

Inhalte:

- Schutz und Integration von Menschen mit Behinderung als gemeinsame Aufgabe des Arbeitgebers des Betriebs-/Personalrats und der Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen (SBV)
- Hilfen von externen Behörden zur Sicherung der Beschäftigung durch die örtlichen Fachstellen für Menschen mit Behinderung im Arbeitsleben durch Gelder von Integrationsämtern und Sozialleistungsträgern
- Vernetzung der internen/externen Akteur*innen
- Allgemeine Bestimmungen des Kündigungsschutzes und Arten der Kündigung
- Der besondere Kündigungsschutz von Menschen mit Behinderung
- Wann greift der besondere Kündigungsschutz nicht?
- Erforderliche Zustimmung durch das Integrationsamt
- Beteiligung und Stellungnahme der SBV
- Entscheidung des Integrationsamtes und Möglichkeit zum Widerspruch
- Eingeschränktes Ermessen

Termin:

22.02.2021 bis 26.02.2021

Beginn:

Montag, 10:00 Uhr

Ende:

Freitag, 15:00 Uhr

Ort:

Ringhotel Katharinenhof, Unna

Kosten:

Seminarpauschale (umsatzsteuerfrei)
990,00 EUR zzgl. **356,00 EUR Übernachtung**
und **614,00 EUR Tagungsstättenpauschale**

Kontakt:

Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V., Mintropstraße 20, 40215 Düsseldorf,
Tel.: 0211 - 938 00 -97 / 0211 - 938 00 -45 Fax: 0211 - 938 00 -27
Mail: campobasso@aunrw.de

„Mit meiner Anmeldung erkenne ich die Datenschutzerklärung (siehe www.aulnrw.de/datenschutz) und die Teilnahmebedingungen (siehe www.aulnrw.de/teilnahmebedingungen) des Veranstalters an.“

Angaben zur Person, zum Betrieb und zum Seminar:

Herr/Frau:

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort):

Beschäftigt bei Firma:

Anschrift der Firma:

Rechnungsanschrift (ggf. Bestellnummer) falls nicht identisch mit Firmenanschrift:

.....
.....
.....

tagsüber erreichbar: Telefon Mobil

Fax E-Mail

Funktion im Betrieb: BR-Vorsitzende/r stellv. BR-Vorsitzende/r (freigestelltes) BR-Mitglied
 Schwerbehindertenvertretung Sonstiges:

Nimmt an folgendem Seminar teil:

21-SB00005

Thema:

Grundlagen für die Arbeit der Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen II- Schutz und Sicherung der Beschäftigung von schwerbehinderten Arbeitnehmer*innen

Zeit:

22.02.2021 bis 26.02.2021

Ort:

Ringhotel Katharinenhof, Unna

Veranstalter des Seminars ist die Landesarbeitsgemeinschaft ARBEIT UND LEBEN DGB/VHS NRW e.V.

Liegt ein spezieller Zimmerwunsch vor?

ohne Übernachtung Sonstiges:
 Voranreise

Wir bemühen uns um entsprechende Berücksichtigung.

Bescheinigung des Betriebs-/Personalrats*
(Für die Schwerbehindertenvertretung nicht erforderlich!)

Der/Die oben Genannte nimmt aufgrund eines Beschlusses des Betriebs-/Personalrats vom

..... nach § an dem Seminar teil.

Der Beschluss wurde dem Arbeitgeber am schriftlich mitgeteilt.

..... den Datum Unterschrift des Betriebs-/Personalrats

*Diese Bescheinigung bitte in jedem Fall vollständig ausfüllen lassen und unverzüglich an ARBEIT UND LEBEN weiterleiten. Ohne diese Bescheinigung ist eine ordnungsgemäße Abrechnung des Seminars nicht möglich.